

# FEEDBACK ALS ERFOLGSFAKTOR FÜR EIN GELUNGENES PRAKTIKUM

MIT DEM RICHTIGEN FEEDBACK GEHEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER GESTÄRKT AUS DEM PRAKTIKUM UND UNTERNEHMEN NUTZEN ES FÜR IHR AZUBI-RECRUITING

## DIE KUNST DES FEEDBACKS: EFFEKTIV IM PRAKTIKUM KOMMUNIZIEREN

Eine aktuelle Studie belegt, dass 90% der Schulen und mehr als 90% der Betriebe bereits Feedbackgespräche während des Praktikums führen. Doch nur die Hälfte der Betriebe spricht mit den eigenen Mitarbeitenden über das Praktikum. In der heutigen Ausgabe möchten wir den Blick auf die Art und Weise des Feedbacks richten. Wie können sowohl Schülerinnen und Schüler, als auch die Betriebe davon profitieren? Was zeichnet ein gutes Feedback aus?

Die 16-jährige Schülerin Lea absolvierte kürzlich ein Praktikum in einer lokalen Werbeagentur und lernte dabei nicht nur die Arbeitswelt kennen, sondern profitierte vor allem von regelmäßigen Feedbackgesprächen. „Besonders das direkte Feedback zu kleinen Aufgaben war super hilfreich“, erzählt Lea. Durch die schnelle Rückmeldung konnte sie sich stetig verbessern und neues Wissen sofort anwenden. Am Ende des Praktikums erhielt sie in einem Abschlussgespräch nicht nur Anerkennung, sondern auch wertvolle Tipps für ihre berufliche Zukunft. Diese Erfahrung gibt ihr eine klare Orientierung für ihre berufliche Zukunft.

## UND SO LÄUFTS IN DER REGION

Unternehmen berichten von ihrer Feedback-Kultur:

Einige Betriebe setzen auf **Feedbackbögen**, die Kompetenzen wie Teamfähigkeit und Arbeitsweise bewerten. Die Schüler schätzen sich selbst ein, bevor sie Rückmeldungen ihrer Betreuer erhalten. „Das stärkt die Selbstreflexion und macht Feedback nachvollziehbar“, erklärt ein Unternehmensvertreter.

Neben Bögen bleibt das **persönliche Gespräch** zentral. „Wir führen Zwischengespräche, um direkt auf Fragen oder Schwierigkeiten einzugehen“, so eine Ausbilderin. Am Ende des Praktikums rundet ein **Abschlussgespräch** die Erfahrung ab. Auch **anlassbezogenes Lob**, etwa für gut gemeisterte Aufgaben, sei wichtig: „Das motiviert und zeigt, dass ihre Arbeit geschätzt wird.“

In manchen Betrieben wird Feedback gemeinsam mit den Lehrkräften gegeben. „Das bringt zusätzliche Perspektiven ein und zeigt den Schülern, wie schulisches Wissen praktisch genutzt wird“, berichtet ein Praktikumsbetreuer.

## EINMAL GESAGT, KANN ES NICHT MEHR ZURÜCKGENOMMEN WERDEN.

Wie können Rückmeldungen so gestaltet werden, dass sie **ehrlich, motivierend und altersgerecht** sind? Praktikumsbetreuer und Ausbilder stehen hier vor besonderen Herausforderungen, die sie mit Fingerspitzengefühl und klarer Kommunikation meistern müssen. „Ehrliches Feedback zu geben, ohne zu demotivieren, erfordert Fingerspitzengefühl“, erklärt ein Ausbilder. Stärken hervorzuheben und gleichzeitig **konstruktive Kritik** anzubringen, schafft die richtige Balance. Ein **positives Gesprächsklima** ist dabei entscheidend. Nicht alle Praktikanten sind kommunikativ. Unternehmen setzen auf eine einladende Atmosphäre und offene Fragen, um den Austausch zu erleichtern. „Vertrauen aufzubauen ist der erste Schritt“, so eine Betreuerin. Jüngere Praktikanten benötigen **altersgerechtes Feedback**. „Manchmal ist es sinnvoll, die **Eltern einzubinden**, um Unterstützung zu bieten“, erklärt ein Praktikumskoordinator.

## PRAKTIKUM DER ZUKUNFT:

### 5 TIPPS FÜR EIN GELUNGENES FEEDBACK

#### 1. Zielgruppengerechtes Feedback

Jugendliche benötigen einfache und klare Rückmeldungen. Vermeiden von Fachjargon und Kritik in Verbindung mit konkreten Verbesserungsvorschlägen.

#### 2. Fragetechniken einsetzen

Den Dialog fördern durch offene Fragen wie „Was hat dir besonders gut gefallen?“ oder „Wie schätzt du deine Leistung ein?“. Ergänzt durch geschlossene Fragen für gezielte Rückmeldungen.

#### 3. Leitfaden nutzen

#### 4. Individuelle Ziele berücksichtigen

Feedback an die Stärken und Schwächen des Praktikanten anpassen, um gezielt zu fördern.

#### 5. Regelmäßige Rückmeldungen

Feedback sollte kontinuierlich gegeben werden – nicht nur am Ende des Praktikums. Dokumentierte Beispiele erhöhen die Nachvollziehbarkeit.

## ZITAT DES TAGES

“Sprechenden Menschen kann geholfen werden”